

Ich möchte nur noch eines feststellen, daß die MEC diese Anstalt und auch die andere in Bau befindliche bei Scharfling weiterhin unterstützen wird.

Dr. Einsele: Sicher spielt die Fischzucht auch in Amerika eine sehr bedeutende Rolle. Es besteht jedoch ein wesentlicher Unterschied. In Kreuzstein werden Fische gezüchtet, die sonst nirgends gezüchtet werden. Es werden hier ganz neue Methoden praktiziert. Die Forellenzucht ist in Amerika genau so hoch entwickelt wie hier, die Zucht von Reinankern und Hechten gibt es dort nicht, jedenfalls nicht nach unseren Verfahren.

Leider ist die uns zur Verfügung stehende Zeit zu Ende, ich danke Ihnen für die sehr interessanten Ausführungen und wünsche Ihnen weiter gute Erfolge.

Rüdschau

Fischreihler als Mäusevertilger

Über die biologische Bekämpfung der Mäuseplage berichtet Steinparz („Natur und Land“, H. 5-6/1952), daß sich auch Fischreihler daran beteiligten, und zwar offenbar recht erfolgreich. „Stundenlang“, schreibt er, „standen auf dem ehemaligen Exerzierplatz bei Enns 8 bis 15 (einmal waren es 25) Fischreihler auf dem Anstand, welche der Mäusejagd oblagen; daß diese Jagd von befriedigendem Erfolg war, ist sicher anzunehmen, denn sonst hätten sie sich dem ihnen artgemäßen Fischfang an der vorbeifließenden Donau gewidmet.“

Die Arbeitsgemeinschaft Fischerei (Wien 1., Minoritenplatz 3) bittet um Mitteilung ähnlicher Beobachtungen.

Campingplätze an Seeufern.

Wer die Umgestaltung der Uferlandschaft unserer Binnengewässer in den letzten Jahrzehnten verfolgt hat, wird mit Bangen vom Plan gelesen haben, an den Seen Campingplätze zu errichten. Hat die Schönheit der Landschaft dort nicht schon genug durch die Verständnislosigkeit vieler Grundbesitzer eingebüßt? Vor Denkmälern menschlicher Rücksichtslosigkeit und Unvernunft, wie sie z. B. die bekannten Lagerwiesen darstellen, möchten wir jedoch unsere herrlichen, an Erholungswerten immer noch so reichen Gewässerlandschaften unbedingt bewahrt wissen. Hier geht es weder allein noch in allererster Linie um die Belange der Fischerei, sondern in diesem Falle werden die Interessen des Landschafts-, Natur-

und Gewässerschutzes sowie des Fremdenverkehrs — dessen Patenkind die Campingbewegung allerdings ist — einschneidend getroffen. Man darf daher wohl erwarten, daß die Verordnungen zum Schutz der Seeufer von den verantwortlichen Stellen strengstens gehandhabt und nur einvernehmlich gebilligte Projekte genehmigt werden, die der von Professor Dr. Seidl beim 1. Österreichischen Naturschutztag geforderten Regionalplanung entsprechen.

Verlautbarungen

Wiederverlautbarung des Fischereigesetzes für das Land Tirol

Laut Kundmachung der Landesregierung vom 21. Februar 1952 wurde das Fischereigesetz vom 5. März 1925 unter Berücksichtigung inzwischen erlassener einschlägiger Rechtsvorschriften als „Fischereigesetz 1952“ im LGVBl. für Tirol vom 31. März 1952 (6. Stück, Nr. 15) wiederverlautbart.

Salzburg erleichtert die Sportausübung

Die Salzburger Landesregierung hat mit Erlaß IV-2479/3 vom 29. Juli 1951 die Bezirkshauptmannschaften ermächtigt, den Fischereirechtsbesitzern die voraussichtlich benötigte Anzahl von einjährigen Sportfischerkarten zur Ausgabe an Gäste auszufolgen. Die Sportfischer anderer Bundesländer werden auf diese nachahmenswerte Erleichterung besonders aufmerksam gemacht.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichs Fischerei](#)

Jahr/Year: 1952

Band/Volume: [5](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Rundschau: Fischreihler als Mäusevertilger 140](#)